

### Ausgaben.

1. Lagerzins u. Transportkosten für Drucksorten	Fr.	308.—
2. Kosten Briefmarkengewinnung u. Sortierung	"	725.70
3. Aufsichtskommission	"	900.—
4. Dr. E. Beck, Bern für jurist. Beratung (beide Lotterien)	"	2,835.—
5. Spesen für vier Frankiermaschinen der Firma Hasler U.-G. Bern	"	913.45
6. Dr. Reich, Feldkirch Prozeßkosten gegen Bank Sautier & Co.	"	10,112.59
<b>Total-Ausgaben</b>	<b>Fr.</b>	<b>15,794.74</b>
<b>Total-Einnahmen</b>	<b>Fr.</b>	<b>103,129.65</b>
<b>Total Ausgaben</b>	<b>"</b>	<b>15,794.74</b>
<b>Mehr-Einnahmen</b>	<b>Fr.</b>	<b>87,334.91</b>

**Neben diesen Mehr-Einnahmen bestehen noch folgende Aktivwerte (Schätzungswerte)**

- a.) Brauchbare Couverts  
(ca. 200,000 Stück) Fr. 300.—
- b.) Briefmarken im Nominalwert auf Retourbriefen " 55,000.— Fr. 55,300.—
- c.) Guthaben bei der Bank Sautier & Co.  
in Luzern Fr. 495,898.80

#### b. Die Volkswirtschaft betreffend:

An Arbeitslöhnen, Mieten, Fuhrwerk und Autospesen, Expeditions- spesen, Gewerbetreibende in Liechtenstein wurden schätzungsweise ca. Fr. 85,000.— ausbezahlt. (Da die Buchhaltung fehlt, kann nur mit ungefähren Ziffern aufgewartet werden. Die Buchhaltung soll angeblich in Zürich liegen.)

### 2. Die zweite Lotterie.

#### a. Das Land betreffend: Einnahmen.

1. Staatsabgabe 1. u. 2. Klasse je	Fr. 5000.—	Fr.	10,000.—
2. Lohnsteuer (abgeführt)	"	"	262.50
3. Rückerlässe für Aufsichtskommission (2 Klassen à Fr. 800.—)	"	"	1,600.—
<b>Transport</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>11,862.50</b>